Zeitschrift: Physiotherapeut : Zeitschrift des Schweizerischen

Physiotherapeutenverbandes = Physiothérapeute : bulletin de la Fédération Suisse des Physiothérapeutes = Fisioterapista : bollettino

della Federazione Svizzera dei Fisioterapisti

Herausgeber: Schweizerischer Physiotherapeuten-Verband

Band: [1] (1970)

Rubrik: Unser Berufsorgan "Der Physiotherapeut" : Fachzeitschrift des

Schweizerischen Verbandes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

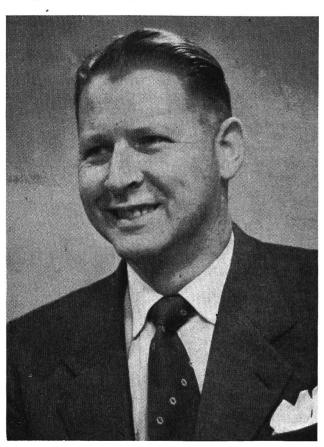
Unser Berufsorgan «Der Physiotherapeut»

Fachzeitschrift des Schweizerischen Verbandes

Schon in den ersten Verbandsjahren wünschten die verschiedenen Mitglieder, die zum Teil in der ganzen Schweiz zerstreut waren, eine engere Verbindung miteinander. Gerade die Berufsangehörigen, die irgendwo allein standen, die nicht an den regelmässigen Zuammenkünften, an den Kursen und Vorträgen teilnehmen konnten, brauchten ein Zeichen der Verbundenheit. Diese Verbindung suchte man durch die Schaffung einer sog. Verbandszeitschrift herzustellen. Die damaligen «Verbandsnachrichten», die viermal im Jahr erschienen, waren das Bindeglied zwischen den Mitgliedern. Neben internen Angelegenheiten, wurden Fachartikel veröffentlicht, neue Methoden beschrieben und alle Belange die den Beruf berührten, behandelt. Gemäss der Entwicklung der physikalischen Therapie wurde mit den Jahren auch dieses Verbandsorgan erweitert. Die «Verbandsnachrichten» wurden ersetzt durch eine Fachzeitschrift unter dem Titel «Der Masseur-Physiopraktiker». Seit 23 Jahren erscheint nun diese Zeitschrift als «Der Physiotherapeut».

Wie die Mitgliederzahl des Verbandes, so nahm auch diese Fachzeitschrift ständig an Umfang zu. Die äussere Aufmachung wurde modernisiert und der Textteil den wissenschaftlichen Erkenntnissen angepasst. Die reinen verbandsinternen Angelegenheiten traten in den Hintergrund. Die Mitglieder wurden vermehrt über die neuen kantonalen und eidg. Verordnungen und gesetzlichen Bestimmungen orientiert. Tarifprobleme mit den Krankenkassen und Versicherungen besprochen und den Mitgliedern entsprechende Wegweisungen gegeben. Ebenfalls wurde der Blick auf ausländische Fachschriften durch Besprechungen gelenkt und auf Fortbildungskurse, Kongresse im In- und Ausland hingewiesen.

Das Hauptziel einer jeden Nummer der Fachzeitschrift war ein wissenschaftlicher Vortrag, über ein Hauptgebiet der physikalischen Therapie. Diese Vorträge, AufAls Redaktoren zeichneten die Kollegen: Küng, Untersander, Heiz, Heinze, und seit 21 Jahren Oskar Bosshard.



sätze und Beschreibungen die in den letzten 30 Jahren erschienen, würden zusammen genommen ein wertvolles und lehrreiches Buch ergeben. Es ist zu hoffen, dass viele unserer Mitglieder, diese alle zwei Monate erscheinende Fachzeitschrift aufbewahren und als eigentliches Nachschlagewerk immer wieder einmal konsultieren.

Diesen Kollegen danken wir für die nicht leichte Arbeit, für alles sich in die Leser hineindenken, für alle Anregungen und Impulse, die durch ihr Wirken hinausging. Danken möchten wir allen unseren Inserenten, die durch ihre indirekte Unterstützung die Herausgabe unserer Fachzeitschrift finanziell tragbar machten. Wir möchten darum auch hier ganz besonders auf diese Firmen hinweisen und bitten diese im Bedarfsfall zu berücksichtigen.

Möge auch über der Fachzeitschrift «Der Physiotherapeut» ein guter Stern walten. Er soll auch weiterhin das Bindeglied zwischen den Mitgliedern bleiben und uns in allen beruflichen Fragen weiterbilden und fördern.

Zu den treuen Inserenten und Freunden unseres Berufsstandes gehören folgende Firmen, die wir unseren Mitgliedern zur Berücksichtigung warm empfehlen:

Fa. Benz & Co. Universitätstr. 69 (Sanitäre- und Badeanlagen etc.) 8033 Zürich

Fa. Fango & Co. (Fango und Parafango-Vertrieb) 8640 Rapperswil

Fa. Yuma AG (Hr. Friedrich) 9445 Rebstein (Schweizer Moor-Präparate, Knetmasse)

Fa. Karl Schreiner, Schreiberstr. (Unterwasserstrahl-Anlagen) Freiburg i.Br.

Fa. Karl Disch, Rennenstr. 20 (Unterwasserstrahl-Anlagen) Freiburg i. Br.

Fa. Max Ritter, Talstr. 70 (Badezusätze und Einreibemittel) 8000 Zürich

Fa. F. J. Keller & Co., Metallwaren (Liegebetten, Med. Apparate etc.) 3250 Lyss

Fa. Verbandstoff-Fabrik, Seefeldstr. 153 8008 Zürich (Silikon-Knetmasse, Verbands-Artikel, Badag)

Fa. Internat. Verbandstoff-Fabrik Schaffhausen 8212 Neuhausen (Calorigène Watte, Salbe etc.)

Fa. Quarz AG, Othmarstr. 8 (Div. Apparate, Kompressen etc.) 8008 Zürich

Fa. Hess, Fabrik für Spitalapparate (Liegebetten, Extensionen usw.)

8600 Dübendorf

Fa. Kibernetik AG (Medizinaleis Mikro-cub, usw.) 9470 Buchs

Fa. R. Liechti AG, Klosterstr. 31 (Med. Apparate, Pino-Badezusätze 6002 Luzern Fa. Dr. Blatter & Co., Staubstr. 1 (Rehabil. Centre, alles f. Invalide) 8038 Zürich

Fa. Wolo AG, Diethelm & Co. (Badezusätze, etc.) 8050 Zürich

Fa. Medica Materia SA, Route de Renens (Gymn. Apparate, etc.) 1000 Lausanne

Fa. Medizin-Technik AG (Physik. Therapie-Einrichtungen) 8942 Oberrieden

Fa. Frank Labhardt, Auberg 6 (Saugmassage App. Fangowärmer etc.) 4000 Basel

Inserate wollen nicht nur dem Verkauf dienen, sondern wollen ebensosehr orientieren, und gehören damit zur beruflichen Lektüre in einem Fachorgan.



Die bewährte Formel für Therapie und Prophylaxe:

Schweizer YUMA-Moor

Indikationen: Deg. Gelenkerkrankung, Spondylarthrose, Coxarthrose, Gonarthrose, prim. und sek. chron. Polyarthritis, Lumbago, Myogelose, Neuralgie, Neuritiden, Luxationen, Distorsionen, Bursitis, Sportunfälle etc.

Therapieformen:

YUMA-MOORBAD und MOORSCHWEFELBAD

schlammfrei, 2 dl pro Vollbad, kein Nachbaden, kein Verschmutzen.

MOORZERAT-PACKUNG

Anwendungstemperat. 60° lange Wärmehaltung, vielfach wiederverwendbar. Praktische Plastik-Behandlungsschalen.

MOOR-UMSCHLAG-PASTE

wahlweise kalt oder heiss anwendbar, völlig wasserlöslich, einfach abwaschbar

Verlangen Sie Literatur und Muster von der Gesellschaft für Schweizer Moor:

YUMA AG, 9445 REBSTEIN SG, Tel. (071) 77 17 11

HYDROTHERAPIE



Planung und Ausführung mit 50-jähriger Fach-Erfahrung

Unsere Fabrikation und Installation umfasst sämtliche Apparate und Einrichtungen der Hydro-Therapie und der Hydro-Elektrotherapie.

BENZ+CIE.AG ZÜRICH Universitätstr. 69 Tel. 051/261762